

Anforderungen an die Gestaltung von Artikeln für den BAV Rundbrief und andere BAV-Publikationen

Joachim Hübscher

Für die Autoren von Artikeln für den BAV Rundbrief und andere BAV-Publikationen wurden nachfolgend überarbeitete Anforderungen formuliert. Sie sollen sicherstellen, dass die gesamte Gestaltung der BAV-Publikationen, das so genannte Layout, einheitlich ist. Aber keine Bange: Es wird jeder Artikel gern gesehen, auch wenn er handschriftlich zugesandt wird. Die unten formulierten Anforderungen sollen nicht abschrecken, aber sie erleichtern dem Redakteur die Arbeit enorm.

1. Dateiformat

Elektronische Einsendungen erfolgen im Format "DOC". Dieses Format kann sowohl von MS Word als auch Open Office erzeugt werden. Notfalls wird das Format RTF akzeptiert. Das erweiterte Format "DOCX" soll nicht genutzt werden, eben sowenig PDF-Dateien.

2. Seitenformat und Seitenränder Als Papierformat ist DIN A5 zu verwenden mit folgenden Seitenrändern:

Ränder oben	1,9	cm	Ränder unten	1,4	cm
Ränder links	1,2	cm	Ränder rechts	1,4	cm.

Der Satzspiegel ist damit 12,4 cm breit und 17,7 cm hoch.

Der Abstand von Kopf- und Fußzeile zum Seitenrand beträgt 1,0 cm.

3. Die Länge eines Artikels

Es wird gebeten, Aufsätze möglichst ganzseitig zu schreiben. Wenige Zeilen auf der letzten Seite sollten vom Autor in geeigneter Weise, durch Textkomprimierungen und/oder Kürzungen beseitigt werden. Sofern das nicht möglich ist, ist eine Abstimmung mit dem Redakteur nötig.

4. Artikelgestaltung

4.1 Der Titel

Der Titel eines Aufsatzes wird mit der Schrift ARIAL 10 fett, zentriert geschrieben, gefolgt von einer Leerzeile, ebenfalls ARIAL 10. Darunter stehen Vor- und Nachname des Autors zentriert in normaler Schriftgröße 9, gefolgt von einer weiteren Leerzeile.

Beim Titel soll auf die Verwendung von griechischen Buchstaben verzichtet werden, und z.B. Delta Scorpii anstelle von δ Scorpii geschrieben werden. Das führt bei der Recherche in Onlineversionen zu besseren Ergebnissen.

4.2. Schrift, Schriftgröße und Absatzgestaltung

Als Schrift wird ARIAL mit einer Größe von 9 Punkten genutzt, mit Ausnahme des Titels, siehe unter 4.1. Hervorzuhebende Wörter werden nicht unterstrichen, sondern kursiv geschrieben.

Der Zeilenabstand ist einzeilig, nach Absätzen wird eine Leerzeile eingefügt. Jeder Absatz ist in Blocksatz zu schreiben, weitere Absatzformatierungen sind nicht erwünscht.

4.3 Abstract

Allen Artikeln, die auch für Fachastronomen interessant sind, ist eine Kurzfassung des Inhalts, das so genannte "Abstract" voranzustellen. Aus Sicht der Redaktion sind das Artikel mit Beobachtungen an Einzelsternen und den dazugehörigen Ergebnissen, Artikel über Auswertungsverfahren sowie methodische oder astrophysikalische Untersuchungen.

Das Abstract wird in englischer Sprache verfasst und steht am Anfang des Textes. Das Wort Abstract mit anschließendem Doppelpunkt ist fett und kursiv (Abstract:), der Text des Abstract ebenfalls kursiv zu schreiben. Ein Abstract ist nicht obligatorisch. Der Redakteur stellt ausgewählte Aufsätze für die Aufnahme in SIMBAD bereit. Das setzt das Vorhandensein eines Abstracts voraus.

4.4 Der Artikeltext (Schreibstil und Rechtschreibung)

Artikel sollen so geschrieben werden, dass sie für Leser mit nur allgemeinen astronomischen Kenntnissen verständlich sind. Aus diesem Grund sollen verwendete Fachbegriffe kurz erläutert werden. Alternativ kann diese Erläuterung so mitgeliefert werden, dass sie in die Rubrik "Begriffserklärungen", am Ende jedes BAV Rundbriefs, eingefügt werden kann.

Es wird die neue deutsche Rechtschreibung benutzt, bei davon abweichenden Artikeln aber großzügig verfahren.

4.5 Abbildungen

Abbildungen sollen möglichst in den Formaten JPEG, TIFF oder GIF eingefügt werden. Jede Abbildung ist mit einem Text zu beschriften. Abbildungen sollen gut lesbar sein.

Sie sind zusätzlich zum Artikel extra mitzuliefern. Dadurch hat der Redakteur eine einfache Möglichkeit der Nachbearbeitung, falls das erforderlich ist. Der BAV Rundbrief wird immer noch in schwarz/weiss gedruckt, daher sollten in Abbildungen möglichst unterschiedliche Zeichen und nicht unterschiedliche Farben verwendet werden.

4.6 Tabellen

Tabellen können mit den Tabellenfunktionen von MS Word oder Open Office erstellt werden. Die Verwendung von Tabulatoren wird empfohlen.

4.7 E-Mail Anschriften und Internetadressen

Sie werden in schwarzer Schrift ohne Unterstreichung geschrieben. Textprogramme wandeln diese manchmal in blaue Schrift mit Unterstreichung um.

4.8 Das Ende des Artikels

Am Ende des Beitrages sollten der Name des Autors mit Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse stehen.

5. Nachbearbeitung von Artikeln durch den Redakteur

Inhaltliche Änderungen erfolgen nur nach Rücksprache mit dem Autor. Das gilt nicht für orthografische oder stilistisch erforderliche Korrekturen. Die übliche Gestaltung nimmt der Redakteur bei Papiervorlagen oder E-Mail-Texten vor.

6. Google-Suche bei Onlineversionen

Wir bitten unsere Autoren, in den Dokument-Eigenschaften den genauen Titel des Artikels einzutragen, da bei der Onlineversion bei einer Suche mit Google in der ersten Zeile der Fundstellen falsche oder sinnlose Angaben stehen.

Wie wird der Titel eingegeben? Der Aufruf der Eigenschaften erfolgt bei MS Word (bis zur Version 2003) und Open Office über "Datei" -> "Eigenschaften", ab MS Word 2007 über "Vorbereiten" -> "Eigenschaften". In der dann erscheinenden Anzeige gibt es diverse Reiter und/oder Felder. Dort kann der Titel eingegeben werden. Dies kann einfach durch Markieren der Überschrift, "Kopieren" und "Einfügen" erreicht werden.

7. Einsendungen kurz vor Redaktionsschluss

Bei Artikeln, die erst kurz vor Redaktionsschluss eingehen, kann es passieren, dass ein Artikel aus Platzmangel auf das Folgeheft verschoben wird, da der BAV Rundbrief maximal 80 Seiten umfasst.

8. Gesamtgestaltung

Der BAV Rundbrief-Redakteur ist bemüht, einen BAV Rundbrief zu erstellen, bei dem sämtliche Seiten bis zum unteren Ende gefüllt sind. Seiten teilweise leer zu lassen oder irgendwie zu füllen, entspricht nicht dem BAV-Standard. Unsere Autoren werden gebeten, immer auf komplette Seiten zu achten.

9. Beiträge für andere Zeitschriften,

die zusätzlich auch im BAV Rundbrief erscheinen sollen

Es wird gebeten, das vorher mit dem Redakteur des BAV Rundbriefs abzustimmen.

Stand: November 2009

Anmerkungen

Am wichtigsten scheint mir, die technische Qualität der Abbildungen zu verbessern. Im letzten BAV Rundbrief gab es auf Seite 173 eine viel zu kleine und dann noch völlig verzerrte Umgebungskarte von RR Lyrae (die Sterne sind dort alle oval), auf Seite 211 eine teilweise unlesbare Abbildung des Variable Star Plotters der AAVSO und auf Seite 214 ein Lichtkurvenblatt von R Scuti, das merkwürdig positioniert und schlecht lesbar war.

Abbildungen und Positionierungen sollen zukünftig besser nachbearbeitet werden

können, daher sind die Hinweise in Ziffer 4.5 unbedingt zu beachten.